

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1811

(14.9.1811) Beylage

Beylage zum Karlsruher Wochenblatt.

Samstag den 14. September 1811

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Aaron Levi in der langen Straße ist vornheraus ein Logis, in Stube, Kammer, Küche und Holzremise bestehend, bis den 23. Dkt. zu vermieten.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Sergeant Argast in der neuen Stadtanlage ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, wovon 1 tapezirt und 2 heizbar, nebst Küche, Keller, Speicher, Speisekammer, Holzremise und andern Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Dkt. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Erbprinzenstraße ist ein meublirtes Zimmer zu vermieten und täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der verlängerten Herrngasse bei Zimmermann Griger sind 2 Logis zu verleihen, bestehend, im untern Stock in 3 Zimmern, Küche etc. und kann auf den 23. Dkt. bezogen werden; und im untern Stock sind 3 Zimmer, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten, welche auf den 23. Jenner 1812. zu beziehen sind.

Karlsruhe. [Logis.] In dem Rathswandten Drechslerischen Hause im großen Birkel sind bis künftigen 23. Dkt. zwei geräumige tapezirte Zimmer zu beziehen und können täglich eingesehen werden.

Karlsruhe. [Logis-Besuch.] Ein schönes Logis, nicht zu entfernt vom Theater, bestehend in einer Stube, Kammer und Holzlage, mit oder ohne Bett und Meubel wird zu mieten gesucht. Das Comptoir dieses Blattes ertheilt das Nähere.

Karlsruhe. [Logis-gesuch.] In der Nähe des Marktplazes wird ein meublirtes Zimmer nebst Holzremise zu mieten gesucht. Nähere Auskunft giebt das Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Kapital-gesuch.] Es werden gegen gerichtliche Versicherung 1500 fl. gesucht, welches sogleich oder auch erst in einem Vierteljahre erhoben werden kann. Nähere Auskunft giebt das Comptoir dieses Blattes.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anzeige eines Kosthauses.] In ein Haus, worinn schon einige Kostgänger sind, wünscht man deren noch mehrere anzunehmen, welche entweder sich das Essen in ihr Logis abholen lassen oder an dem Kostisw selbst speisen können. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Tapeten.] Aufgemuntert durch den glütigsten Zuspruch des geehrtesten Publikums sind nun Lyoner seine Tapeten von allen Sorten angekommen. Es empfiehlt sich ferner dem geehrtesten Publikum

Friedrich Schab, Tapezier,
wohnhaft in der langen Straße nächst dem Ritter.

Fremde vom 10. bis 13. September. in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr General-Lieutenant von Beck aus Kassel.
Herr Bernard aus Kassel. Herr von Zobel aus Würzburg.
Herr Adrolat Parion aus Heidelberg. Herr Doktor Jers aus Hameln.
Herr Doktor Grün aus Würzburg. Herr von Wilz aus München.
Herr Baumeister Schwarz aus Bruchsal. Herr Geheimrath von Milon nebst Gattin aus Würzburg. Herr Graf von Kassel aus München. Herr Pfarrer Schuhmann aus Kassel.

Kirchenbuch-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 7. August. Malvine Clementine, Bat. Herr Philipp Mackler, Buchdrucker.

Den 10. Louise Pauline Sophie, Bat. Hr. Wilhelm Ludwig Volk, Feldprobit und Archidiaconus.

Den 17. Louise Friederike Auguste, Bat. Herr Friedrich Neck, Unteroffizier bei dem Großherzogl. Husarenregiment von Gersau.

Den 18. Juliane Sophie Katharine, Bat. Christian Friedrich Giesendörfer, Bürger und Hafnermeister.

Den 19. Christiane Maadalene, Bat. Herr Johann Martin Argast, Sergeant bei dem Großherzogl. 1ten Linieninfanterieregiment.

Den 20. Theodor Christian, Bat. Herr Karl Friedrich Reinhard, Großherzogl. geheim. Sekretär.

Den 21. Emme Christine Katharine Johanne, Bat. Christian Berger, Bürger und Webermeister.

Den 23. Johanne Katharine Elisabeth, Bat. Herr Nikl. Berger, Seneidemeister und KirchenVorsteher der reformirten Gemeinde.

Den 25. Johann, Bat. Herr Georg Schaffner, Unteroffizier bei der Großherzogl. Leibgarde zu Pferde.

Den 26. Todgeboren ein Knäblein, Bat. Herr Karl Friedrich Heidenreich, Finanzministerial-Kanzlist.

Den 26. Amalie Louise, Bat. Nikolaus Gröfzer, Bürger und Maurer.

Den 31. Karl Ludwig, Bat. Herr Johann Helms, Großherzogl. Hoflaquai.

In der hiesigen reformirten Gemeinde den 25. August. Wilhelmine Sophie, Bat. Herr Karl Ludwig Schlittenhard, Kanzlist und Flozholzverrechner.

Den 29. Ein Söhnlein, welches gleich nach empfangener Nothraufe starb, Bat. Georg Friedrich Simon, Sergeant bei der Großherzogl. Leibgrenadiergarde.

Den 31. Karl Gustav Adolph, Bat. Hr. Joh. Peter Wegrich.

Den 7. Sept. Maria Barbara Elisabethe Wilhelmine Margarethe, Bat. Herr Siegfried Jakob Lebeau, Großh. Sekretär und Feldjäger beim Generals Staab.

(Kopulirt.) Den 3. Sept. Herr Johann Karl Reuter, Bürger und Gastgeber zum schwarzen Bären, weil. Herr Johann Sebald Reuters, gewesenen Bürger und Bärenwirths mit Frau Christine Margarethe, geb. Denning ehelich erzeugter lediger Sohn und Jungfer Katharine Friedrike Karoline Weinbrenner, Herrn Joh. Ludwig Weinbrenners, Bürger und Zimmermeisters, mit Christine Elisabeth Dorothe, geb. Richteremann, ehelich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 22. August. Herr Christian David Harimann, Großh. Finanzministerialkanzlist, ein Ehemann, alt 59 Jahr, 1 Monat und 4 Tage, starb an der Wassersucht und Schlagfluß.

Den 22. Karoline Auguste, Bat. Herr Joseph Bernhard Gottlieb Dollmeisch, Rathschreiber, alt 5 Monat weniger 7 Tage, starb an den Sichtern.

Den 22. Herr Johann Kaspar Weidenbach, Großherzogl. Trüffeljäger, ein Wittwer, alt 88 Jahr, 20 Monat und 3 Tage, starb an Entkräftung.

Den 22. Wilhelmine Augustine, Bat. Herr Johann Ludwig Hündle, Sergeant bei dem Großh. ArtillerieBataillon, alt 5 Monat und 26 Tage, starb an der Abzehrung.

Den 22. Herr Josias Wacker, Großherzogl. pensionirter Feldwebel, ein Wittwer, alt 74 Jahr, 3 Monat und 8 Tage, starb an Entkräftung.

Den 23. Wilhelm Christoph Johann, Bat. Joh. Jakob Neuser, Bürger und Schuhmachermeister, alt 4 Monat und 27 Tage, starb an den Sichtern.

Den 24. Katharine Elisabeth, geb. Schumann, weil. Friedrich Hemberles, gewesenen Bürger und Beschermeisters hinterlassene Wittwe, alt 66 Jahr, 4 Monat und 22 Tage, starb an Entkräftung.

Den 25. Jakob, Bat. Georg Mauer, Großh. Marstallsbedienter, alt 8 Monat, starb an den Sichtern.

Den 29. Karl Friedrich Christian, Bat. Joh. Christian Volk, gewesener RegimentsLambour der Großherzogl. Leibgrenadiergarde, alt 12 Jahre, starb an der Ruhr.

Den 29. Jakob Christoph Friedrich, Bat. Herr Christian Freund, Regimentschreiber des Großherzogl. ersten LinieninfanterieRegiments, alt 6 Jahre, starb an den Wangengichtern.

Den 29. Katharine Juliane, geb. Nidel, Karl Friedrich Gabriel Sutter, Bürger und Kupferchmideisters Ehefrau, alt 26 Jahr, 2 Monat und 5 Tage, starb an der Brustwassersucht.

Den 1. Sept. Karl Christoph, Bat. weil. Joh. Christoph Nidelich, Großherzogl. Hoflaquai, alt 8 Monat und 17 Tage, starb an der Ruhr.

Den 2. Katharine Barbara, geb. Brag, des ehemaligen Invaliden und Schlosserwarths in Scheibenharde nachgelassene Wittwe, alt 77 Jahr und 22 Monate, starb an der Brustwassersucht.

Den 3. Heinrich Ludwig, Bat. Johann Glaser, Bürger und Schlossermeister, alt 25 Tage, starb an den Sichtern.

In der hiesigen reformirten Gemeinde den 30. August. Wilhelmine Sophie, Bat. Herr Karl Schlittenhard, Großherzogl. Kanzlist und Flozholzverrechner, alt 5 Tage, starb an den Sichtern.

Den 4. Sept. Karl Heinrich Fischer, alt 35 Jahr, 4 Monat und 25 Tage, starb an Nervenfieber.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 12. September 1811.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein Beck zu	Vf.	Leb.	Pf.	l.	Das Pfund.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.
Das Walter	11	—	11	—	11	30	Ein Beck zu	—	4 1/2	—	—	Das Pfund.	9	9	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Neuer Kernen	12	45	12	45	13	30	1 kr. hält	—	—	—	—	Ochsenfleisch	9	9	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Alter Kernen	12	—	12	—	13	—	—	—	—	—	—	Gemeines	8	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Weizen	13	30	13	30	—	—	dito zu 2 kr.	—	9	—	9	Rindfleisch	7	8	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Neues Korn	—	—	—	—	6	56	—	—	—	—	—	Rubfleisch	6	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Altes Korn	—	—	—	—	6	56	Weißbrod zu	—	—	—	—	Kalbfleisch	8	8	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	2	1	2	Käuplingsfl.	—	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Gersten	4	52	4	52	5	20	—	—	—	—	—	Hammelfl.	9	8	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Haber	3	50	3	50	3	20	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinesfl.	8	8	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Weißkorn	6	30	6	30	8	—	zu 5 kr. hält	1	19	—	—	Ochsenzung	9	9	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Erbisen d. Sri	1	8	—	—	1	4	—	—	—	—	—	Ochsenmaul	12	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Linzen	—	—	—	—	1	12	dito zu 10 kr.	3	8	3	8	Ochsenfuß	9	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalbsentf.	18	—	—	—	fr.	kr.	fr.	kr.

(Viktualien Preise) Rindschmalz, das Pfund 24 kr. — Schweineschmalz 26 kr. — Butter 18 kr. — Lichte 18 kr. — Saure 16 kr. — Unschlit der Centner 20 fl. — fr. 7 Eyer 8 kr.